

## Der Syrien-Krieg/ -Konflikt – eine Analyse

Kategorie/ Leitfrage	Syrien - Konflikt
<p><b>Konflikt:</b></p> <p><b>Worin besteht die Gegnerschaft in der Situation/ Aktion?</b></p>	<p><b>Bürgerkrieg:</b>            Regierung Assad ↔ Freie Syrische Armee</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Ahar al Scham und Suqur al Scham = moderate islamische Rebellengruppen, Mithilfe von kurdischer Miliz YPG</li> <li>➔ Dschabhat al-Nusra – islamistisch-terroristische Gruppierung, Al-Quaida nahe (Ziel: radikal islamisches panarabisches Kalifat in Abgrenzung zum IS)</li> <li>➔ IS (islamistische Terrororganisation, Errichtung Kalifat)</li> </ul>
<p><b>Konkretheit:</b></p> <p><b>Worum geht es bei der Auseinandersetzung?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <i>Wer soll Syrien regieren? Assad, Rebellen oder IS?</i></li> <li>– Wie kann Syrien befriedet und stabilisiert werden?</li> </ul>
<p><b>Macht:</b></p> <p><b>Welche Macht kann zur Bewahrung des Zustandes oder zur Durchsetzung der Forderungen eingesetzt werden?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– UNO könnte Resolutionen beschließen (Veto Russlands und Chinas verhinderten dies bislang)</li> <li>– Zwei Resolutionen des UN-SR zur Bekämpfung des IS (2014 und 2015) → NATO bildet Allianz aus 10 Staaten, um den IS zu bekämpfen → Souveränität der Nationalstaaten / IS Bedrohung als nichtstaatlicher Akteur</li> <li>– Assad könnte Kämpfe einstellen und Macht aufgeben</li> <li>– Rebellen könnten Kämpfe einstellen und Assads Macht tolerieren</li> </ul>
<p><b>Mitbestimmung:</b></p> <p><b>Wer kann seinen Einfluss geltend machen?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– USA führt Luftschläge gegen IS (Irak hat zugestimmt, Syrien toleriert nur)</li> <li>– Syrische Rebellen fordern und erhalten militärische Unterstützung/ Hilfe von der USA gegen Assad</li> <li>– Diplomatie</li> <li>– UNO- SR könnte robuste Mandate im Kampf gegen IS (s.o.) oder eine militärische Intervention in Syrien zur Beendigung des Bürgerkrieges beschließen (Veto: China und Russland)</li> </ul>
<p><b>Recht:</b></p> <p><b>Welche Rechtsbeziehungen werden verletzt?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Völkerrecht – IS als nicht legitimer Akteur</li> <li>– Innerstaatlicher Bürgerkrieg (Syrien) – Regierung geht gegen eigene Bevölkerung vor (Schutzverantwortung UNO)</li> </ul>
<p><b>Funktionszusammenhang:</b></p> <p><b>Wie wirkt sich die Aktion/ Situation auf andere Aktionen/ Situationen aus?</b></p>	<p>Motive der vom Konflikt betroffenen Akteure:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kampf um regionale Vorherrschaft: Iran will Einfluss auf Syrien erhalten – schiitische Landverbindung → Iran, Irak, Syrien</li> <li>– Saudi-Arabien, Qatar, Türkei, Jordanien, Kuwait, Bahrein, Libanon wollen schiitischen Einfluss in der Levante zurückdrängen</li> <li>– Konflikt: Arabien – Kurden – Kurden aus dem Irak, Syrien und der Türkei fordern einen eigenen, unabhängigen Kurdenstaat</li> <li>– Großmächte: USA, EU (FRA,GB) vs. Russland, China, Iran → UN SR dauerhaft blockiert</li> <li>– <i>Russland und China wollen Sturz Assads verhindern, geben militärische und finanzielle Unterstützung</i></li> <li>– Diplomatische Lösung scheint aufgrund der Überlagerung vieler gleichzeitiger Konflikte unmöglich</li> </ul>

<p><b>Interesse:</b></p> <p><b>Welchen Vorteil haben die einzelnen Akteure von dieser Aktion/ Situation?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Assad: will seine Macht behalten/ zurückerobern</li> <li>- Rebellen wollen eine neue Regierung für Syrien</li> <li>- IS konnte durch Bürgerkrieg und sporadisches Eingreifen der internationalen Gemeinschaft eigenes Interesse der Ausweitung des Kalifates bis ca. 2015/16 durchsetzen</li> <li>- Iran, China, Russland haben kein Interesse an Machtverlust Assads</li> <li>- USA, EU sind durch Flüchtlingskrise und IS Terror vom Syrienkonflikt betroffen, Reformbemühungen (diplomatisch) bislang gescheitert, Blockade UN-SR;</li> </ul>
<p><b>Solidarität:</b></p> <p><b>Welcher Gruppe nützt die Aktion?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Assad hat Möglichkeit, seine Macht zurückzugewinnen;</li> <li>- IS profitierte von Uneinigkeit der UNO</li> <li>- Rebellen hoffen auf Abdankung Assads</li> <li>- Russland konnte auf die internationale Bühne zurückkehren → Macht demonstrieren</li> </ul>
<p><b>Ideologie:</b></p> <p><b>Welche Ordnungsvorstellungen liegen der Aktion zugrunde?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Welt besteht aus souveränen Nationalstaaten.</li> <li>- Darf eine „gewählte“ Regierung gegen die eigene Bevölkerung vorgehen? → Eingreifen der UNO nötig?</li> <li>- Ist die internationale Gemeinschaft (UNO) berechtigt, gegen islamische Extremisten vorzugehen?</li> <li>- Völkerrecht erlaubt „nur“ das Eingreifen in zwischenstaatliche Konflikte;</li> </ul>
<p><b>Geschichtlichkeit:</b></p> <p><b>Welche geschichtlichen Faktoren bestimmen den Konflikt mit?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anlass: Überschwappen des Arabischen Frühlings 2010/11 auf Syrien</li> <li>- Kritik an der Regierung Assad (40 jährige Diktatur des Einparteienstaates der Baath Partei)</li> <li>- Forderung nach Freiheit, Demokratie und sozialer Gerechtigkeit;</li> <li>- Syrien hat: junge Bevölkerung, gute Schulbildung der Jugendlichen, hohe Arbeitslosigkeit, Konflikte zwischen Stadt ↔ Land und Religionen und deren Einfluss Alawiten (Assad) ↔ Sunniten, Schiiten</li> <li>- Flüchtlinge aus dem Irak (2003) verschärfen die sozialen Unsicherheiten</li> <li>- Wahl 2014 → Assad hat sich für weitere 7 Jahre zum Präsident Syriens wählen lassen</li> </ul>
<p><b>Menschenwürde:</b></p> <p><b>Wie wirkt die Aktion/ Situation auf die unmittelbar Betroffenen? Welche Grund- und Menschenrechte werden verletzt?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Syrer fliehen aus dem eigenen Land (keine Sicherheit)</li> <li>- Regierung schießt auf eigene Bevölkerung/ verübt Chemiewaffenangriffe</li> <li>- Recht auf körperliche Unversehrtheit,</li> <li>- Recht auf Sicherheit;</li> </ul>